

Karfreitagstour 2017

Auch dieses Jahr wollen wir einen aus unserer Pfarrgemeinde stammenden Pfarrer besuchen und mit ihm die Karfreitagsliturgie feiern. Es ist Sebastian Goldner aus Dudenhofen. Die Wetterprognosen sind dieses Jahr gut, so dass wir mit 16 Teilnehmern rechnen können. Doch leider verpassen 2 den Start; 4 weitere wollen später zu uns stoßen. Wir fahren auf schönen trockenen Straßen durch den Odenwald, das Jagdrevier der Nibelungen. In Brensbach erreichen wir die B38 und folgen später der B47 nach Bensheim. Hier müssen uns 2 weitere Teilnehmer aufgrund eines technischen Defektes verlassen. Über die Nibelungenbrücke überqueren wir den Rhein und fahren durch Worms. Unser Ziel zur Mittagspause ist das Donnersberger Waldhaus, auf dem höchsten Berg der Pfalz gelegen. Hier ist es noch recht kühl, so dass wir die reservierten Plätze im Innenraum einnehmen. Die 4 gemeldeten Teilnehmer treffen hier zu uns, so dass wir gegen 14:00 Uhr unsere Fahrt fortsetzen können. Der ausgefallene Teilnehmer meldet sich telefonisch zurück und will in Erbes-Büdesheim zu uns stoßen. Zu einem Tankstopp machen wir einen Bogen über Rockenhausen und erreichen noch rechtzeitig die Kirche in Erbes-Büdesheim. Von unserem Nachzügler ist noch nichts zu sehen, so dass wir ohne ihn und seine Sozia mit Pfarrer Goldner die Karfreitagsliturgie feiern. Der Gottesdienst ist gut besucht. Später sprechen wir mit Sebastian Goldner auch über seine Pfarrei. Es ist eine große Gebietspfarrei mit vielen kleinen Kirchen, die regelmäßige Gottesdienste in jeder dieser Kirchen sehr erschweren. Inzwischen ist auch unser ausgefallener Teilnehmer eingetroffen, allerdings erneut mit Defekt. Er und seine Sozia werden von Gespannfahrern aufgenommen und treten mit einigen weiteren Teilnehmern die direkte Heimreise an. So fahren wir nur noch mit 8 Personen nach Alzey zur Kaffeepause. Danach verabschieden wir uns und fahren durch Rheinhessen nach Nierstein an den Rhein. Über die B9 geht es nach Mainz; es folgt ein kurzes Stück Autobahn bis Rüsselsheim und dann geht es meist über die B486 über Mörfelden und Langen nach Hause. Eine schöne Karfreitagstour geht seit langem mal wieder auf trockenen Straßen zu Ende.

Michael Jung